

PRESSEMITTEILUNG

Montag, 25. September 2023

Schloss
61348 Bad Homburg v.d.H.

T. +49 (0)6172 9262 109
T. +49 (0)6172 9262 156

presse@schloesser.hessen.de
www.schloesser-hessen.de

Staatliche Schlösser und Gärten Hessen vernetzen sich im Verbund Europa Nostra international

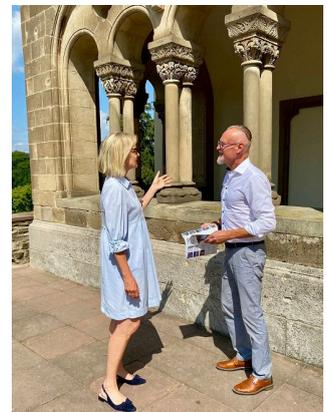
Die Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen (SG) treten zum 1. Oktober 2023 dem europäischen Kulturnetzwerk Europa Nostra bei, einer Föderation europäischer Nicht-Regierungsorganisationen im Bereich Denkmalschutz und Kulturerbe. 1963 gegründet ist es heute mit Einrichtungen aus 40 Ländern der einflussreichste Verbund für die Erschließung, Bewahrung und Wiederherstellung des kulturellen Erbes Europas. Mit dem „European Cultural Heritage Award“, vergibt Europa Nostra die höchste Auszeichnung für herausragende Beispiele der Erhaltung und Inwertsetzung materieller und immaterieller Kulturschätze auf europäischer Ebene.

„Mit Europa Nostra als Sprachrohr deutscher Kultureinrichtungen, das auch innerhalb der Europäischen Union Einfluss hat, freuen wir uns auf den künftigen europaweiten Austausch und die Zusammenarbeit über föderale und nationale Grenzen hinweg“, sagt SG-Direktorin Kirsten Worms.

So sind neben der SG bereits die Stiftung Preußischer Schlösser und Gärten Berlin-Brandenburg, die Stiftung Preußischer Kulturbesitz und die Deutsche Stiftung für Denkmalschutz Mitglied bei Europa Nostra.

Dr. Uwe Koch, Präsident der deutschen Vertretung Europa Nostras, begrüßt den Beitritt der SG: „Es freut mich außerordentlich, dass mit den Staatlichen Schlössern und Gärten Hessen eine der renommiertesten deutschen Institutionen zur Bewahrung und Vermittlung von Kulturerbe Mitglied bei Europa Nostra wird. Ich sehe den Impulsen aus Hessen für Europa Nostra Deutschland mit Erwartung und Freude entgegen.“

Konkrete Möglichkeiten der Zusammenarbeit sehen die SG und Europa Nostra schon im nächsten Jahr bei der „Denkmal-Messe“,



Kirsten Worms und Dr. Uwe Koch im Gespräch auf dem Oberen Schlosshof im Schloss Bad Homburg.
© SG, Foto: Susanne Király



Kirsten Worms und Dr. Uwe Koch in der Ausstellung 244ff. Von Friedrich bis Ferdinand im Schloss Bad Homburg.
© SG, Foto: Miriam Schmidt

der Europäische Leitmesse für Denkmalpflege, Restaurierung und Altbausanierung in Leipzig, bei der ein Schwerpunkt auf Denkmalvermittlung gesetzt werden soll. Auch bei der Erforschung des Nachlasses der hessen-homburgischen Landgräfin Margareta Brahe (1603–1669), schwedische Gräfin und erste Gemahlin Landgraf Friedrichs II., sowie bei Untersuchungen zur sogenannten Oranier-Galerie in Schloss Erbach, die Mitglieder des mit dem Haus Erbach verwandten niederländischen Hauses Oranien-Nassau abbildet, besteht das Potenzial für neue Kooperationen.

Pressekontakt:

presse@schloesser.hessen.de

Dr. Susanne Király

T. +49 (0)6172 9262 109

Lena Liebau

T. +49 (0)6172 9262 156

Miriam Schmidt (wissenschaftliche Volontärin)

T. +49 (0)6172 9262 103